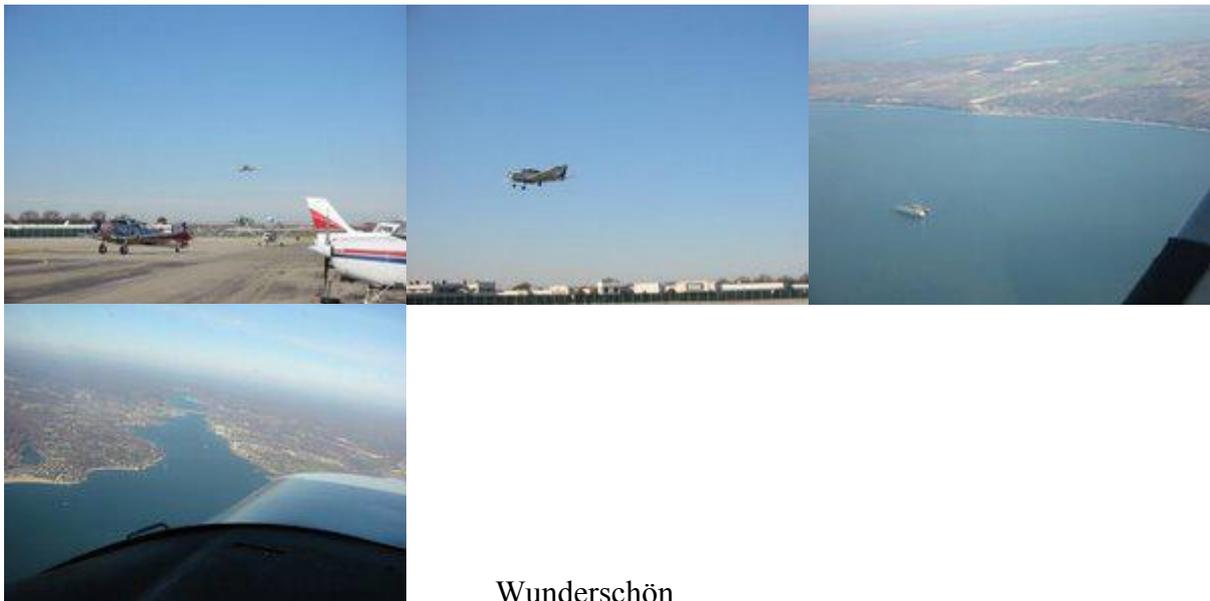


Norwood Memorial Airport , Massachusetts



Diesmal ist unser Ziel Norwood, ein kleiner Flugplatz bei Boston, Massachusetts. Wir starten in Farmingdale und fliegen nach Norden zur Küste.

Die Route geht über einige Inseln nach Groton- New London Airport, Connecticut. Wir bleiben solange wie möglich in Küstennähe und wählen den kürzesten Weg über die Meeresbucht. Höhe 4.500 ft. Das Wetter ist sonnig und schön. Jedoch mussten wir ca. 20 Minuten warten, bis wir starten durften. Der Flugplatz ist bei diesem schönen Wetter stark frequentiert.



Wunderschön....



Das ist der letzte Ausläufer von Long Island, nun gibt es nur mehr den Wasserweg.



Wir queren die Bucht und überfliegen Groton Airport in Connecticut



Das ist eine Luftaufnahme von Woonsocket Airport wir wissen, wir sind richtig.
Die Wälder sind nun auch schon braun und rot, bald ist hier auch alles kahl und dirst.



Hier ein Gefängnis, markanter Waypoint





und hier ist unser Flugplatz, wir freuen uns schon auf eine köstlichen Kaffee
doch sowas gibt es hier nicht wirklich.
Nur unser Flugzeug bekommt den richtigen Treibstoff.



Ein letzter Blick zurück, wir sind spät unterwegs
es wird knapp werden.

Etwas blöd ist, der Wind hat gedreht und wir haben heftigen Gegenwind.



Die Sonne geht unter und wir sind immer noch nicht bei Groton New London um die Bucht zu überqueren.

Wir haben exakt noch ein Stunde Zeit. Die Taschenlampe ist bereit. Zum Glück hab ich mein GPS mit und das hat eine Beleuchtung.

Wir erreichen die Küste etwas angespannt, doch nicht nervös um ca. 16:30 und überqueren die Bucht.

Um 17.30 müssen wir in Farmingdale landen. Die errechnete restliche Flugzeit beträgt noch 53 min. Es wird knapp.

Nun gibt es keine Bilder mehr, es ist finster. Die Küste ist leicht erkennbar. Wenn man zum Meer hinunterblickt, kann man die Wellen erkennen. Der Gegenwind ist stark und unsere Groundspeed mit der lahmen C152 beträgt bestenfalls 70 Knoten. Wir fliegen schon mit Fullpower doch immer im grünen Bereich. Die Zeit vergeht so langsam wie selten, es scheint wir hängen irgendwo fest. Es ist immer noch eine Menge los in der Luft. Als wir endlich unseren Reportpoint erreichen im Norden von Farmingdale, scheint alles gelaufen. Jedoch wir bekommen keine Landeerlaubnis und müssen ins Hold. Der Mond, gestern war Vollmond, ist über dem Meer aufgegangen.... beeindruckend. Bei jedem neuerlichen Turn können wir den Mond bewundern.

Wir kreisen über der Stadt. Ich bin fest überzeugt, Diane sieht den Airport, ich sehe ihn nicht und frage auch nicht. Wir bekommen endlich die Landeerlaubnis und haben noch 4 Minuten, dann sollten wir eigentlich schon gelandet sein. Als mich Diane fragt, ob ich den Airport sehe, sie kann ihn nirgends finden, entsteht in mir eine seltene Ruhe. ... ich weiss, wir haben genug Treibstoff und die Leute da unten werden uns schon helfen. Wir fragen um einen Vector und versuchen erneut den Flugplatz zu finden. Doch wir sehen nur mehr Lichter in allen Farben. Endlich ... ein anderes Flugzeug landet und zeigt uns den Weg.... Glück gehabt....doch ich bin überzeugt, wir hätten den Airport auch so gefunden, wir hatten noch Treibstoff für mehr als 1 Stunde. Diane macht eine superweiche Landung, wir versorgen die Cessna, notieren die wichtigen Daten und gehen zum Airportbuilding.

Unsere Anspannung entlädt sich mit Lachen, Lachen, Lachen....

Ich denke, wir haben eine wichtige Lektion erhalten.